Sponsorenmappe Saison 2011

Kawasaki Elf Team Pfeil

Jordan Hugo

Inhaltsverzeichnis

Seite 3: Portrait

Seite 4: Erfolge

Seite 5: Ziele/Termine

Seite 6: Motocross, was ist das?

Seite 7: Sponsoring

Seite 8/9: Presse

Seite 10/11: Bildergalerie

Seite 12: Sponsoren

Portrait

Jordan Hugo

geboren am 29.06.1997 in Aschaffenburg

Größe/Gewicht: 156cm / 45 kg

Beruf: Schüler am Friedrich Dessauer Gymnasium

Wohnort: Kleinostheim

Hobbys: MX, Schlagzeug, Handball, Dirt biken

Erfolge

2004 auf KTM 50ccm

- erste Rennsaison

-4.Pl.Hessencup

2005 auf KTM 50ccm

- **Hessischer Landesmeister**

- **Thüringer Landesmeister**

-

2006 auf Kawasaki 65ccm

- 10.Pl.Hessencup

- 4.Pl.Thüringer Meisterschaft

2007 auf Kawasaki 65ccm

- 5.Pl.Hessencup

2008 auf Kawasaki 65ccm

- **Hessischer Landesmeister**

2009 auf Kawasaki 85ccm

- 4.Pl.Hessencup

-18.Pl. DM 85 Apolda

2010 auf Kawasaki 85ccm

Verletzt bis Juni, einzelne Rennen

Ziele / Termine 2011

In der Saison 2011 werde ich im **ADAC Junior Cup** sowie in der **Deutschen Jugendmotocross Meisterschaft 85ccm** an den Start gehen.

Mein Ziel für den ADAC Junior Cup ist kontinuierlich in die Punkte zu fahren und in der Jugend DM mich unter den Top 5 zu platzieren.

Termine:

ADAC Junior Cup

Deutsche Meisterschaft

Termine für beide Serien noch offen !!

Motocross, was ist das?

Die Anforderungen an Mensch und Material machen Motocross zu einer faszinierenden Extremsportart, schließlich bewegt man sich bei den 15 bis 40 Minuten langen Rennen immer im Grenzbereich.

Es dürfen maximal 40 Fahrer an einem Rennen teilnehmen, am Start stehen alle am Startgatter nebeneinander und wenn dieses fällt geht die große Hatz los.

Auf meterhohe Sprünge folgen oft zermürbende Waschbrett-Passagen und tiefe Bodenwellen, bei denen jedes Federbein auf Block geht und die Muskulatur Höchstleistungen vollbringen muss.

Die Beschaffenheit des jeweiligen Untergrundes variiert von Strecke zu Strecke, so gibt es Strecken die aus Sand, Lehm oder Erde bestehen und da es im Freien stattfindet kann sich durch äußere Einflüsse noch zusätzlich die Strecke durch Regen oder auch Trockenheit stark verändern, was die Piloten noch mehr fordert.

Aber gerade diese Mischung macht´s, große Starterfelder und ein breites Spektrum an Veranstaltungen beweisen die Popularität dieser Motorrad-Disziplin.

Sponsoring

Die ganze Rennsaison ist mit großen persönlichen Engagement verbunden. Allein die weiten Anfahrtswege zu den Rennen verschlingen eine beträchtliche Summe.

Die ADAC MX Master Serie ist wohl die beste Rennserie in ganz Europa und die Rennen dazu finden im Rahmen von Großveranstaltungen statt.

Die Rennen erzielen stets eine große Aufmerksamkeit bei den Zuschauern und sind somit eine perfekte Basis zur Präsentation Ihres Unternehmens.

Helfen Sie mit…

Sachspenden, Geldzuwendungen oder Dienstleistungen, egal in welcher Form und Höhe helfen mir sehr.

Aspekte für Sie als Sponsor, Präsentation Ihres Unternehmens auf den jeweiligen Rennveranstaltungen Bundesweit. Logowerbung auf dem Renntransporter, Motorrad und auf der Bekleidung.

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit für Ihre Firma in einer eigenen Rubrik auf **www.jordan-hugo.de** zu werben. Machen Sie mit, es lohnt sich…

Kontakt:
jordan.hugo@t-online.de

Hauptsache fahr'n, fahr'n, fahr'n

Motocross: Der zehnjährige Kleinostheimer Jordan Hugo gibt für sein Alter schon mächtig Gas – Schon der Papa fuhr auf der Enduro

Talente
aus der Region

Das Wohnmobil wartet vor der Haustür in Kleinostheim, das Motorrad ist geputzt und die Ausrüstung gepackt. Der zehnjährige Jordan Hugo fährt gleich zum Motocross-Rennen in Wilnsdorf, wo er beim Hessencup für das Team Top Speed vom MSC Goldbach an den Start geht.

Warum Jordan zu diesem für Zehnjährige sicher nicht ganz alltäglichen Hobby kam, liegt wohl auch an Papa Steffen. Der ist früher Enduro gefahren und hat den damals erst dreijährigen Jordan zum ersten Mal aufsitzen lassen. Heute managt der Vater den Sohn, und Mama Heide muss sich nur noch um den Junior Sorgen machen. Wobei sie eigentlich nur beim Start nervös ist: »Wenn sich das Feld letztendlich auseinander gezogen hat, kann eigentlich nichts mehr schief gehen.«

Auf der Strecke ist Jordan bekannt für seine Aufholjagden. Selbst wenn der Start nicht so gut klappt, ergattert er bis zum Schluss meist doch noch einen Platz auf dem Treppchen. »Ich mach's eben spannend«, grinst Jordan. Nicht von ungefähr bezeichnet er sich selbst als »Kampfochsen« und meint verschmitzt: »ich bin ja schon e bisserl verrückt!«.

Wie ein Detektiv auf Spurensuche

Wichtig für ein erfolgreiches Rennen ist für ihn die »Spurensuche« vor jedem Lauf: Er prägt sich die Strecke ganz genau ein, weiß, wo welcher Stein liegt und welche Sprünge es zu überwinden gilt. Eine trockene Strecke ist dabei die perfekte Bedingung für ein gutes Ergebnis. Matsch findet er nicht so toll. Erstens »geht's da nicht so vorwärts«, und dann fühlt er auch mit seinem Motorrad mit.

Das Auf und Ab auf der Strecke vergleicht er mit Achterbahnfahren: »Man schießt mit 40 bis 60 Sachen den Berg hoch, dann kommt ein Sprung und gleich geht's wieder abwärts...«

Natürlich geht nicht immer alles glatt. Da kann schon mal der Bremshebel reißen, und das Rennen geht nur mit der Hinterradbremse weiter. Oder der Tank ist leer – und das bei einem Sprung. Aber Jordan nimmt es gelassen: »Wenn man Angst hat, ist es gleich vorbei!«

Außer einem Armbruch blieb er bisher vor schlimmeren Blessuren verschont. Sein kleiner Bruder Jason (6) fährt da lieber gleich Fahrrad. Jordans großes Vorbild, den zehnfachen Weltmeister Stefan Everts aus Belgien, hat er vor zwei Jahren in Straßbessenbach hautnah erlebt.

Sieht man die ganzen Pokale in seinem Zimmer, 75 an der Zahl, bleiben keine Zweifel mehr an den persönlichen Zielen des Fünftklässlers: Diese Saison will er Erster beim Hessencup werden und irgendwann – natürlich – auch einmal Weltmeister. Warum der Kleinostheimer den Hessen- und nicht den Bayerncup fährt, hängt schlicht mit der Tatsache zusammen, dass die Entfernungen zu den Rennstrecken nicht so groß sind. Wenn man das ganze Wochenende »on tour« ist und am Sonntagabend auch noch die Hausaufgaben warten, ist es angenehm, nicht ganz so weit fahren zu müssen.

Lustig ist das Zigeunerleben...

Zu den Rennen fährt – selbstverständlich – die ganze Familie mit. Das heißt, jedes zweite Wochenende verbringen Mama Heide, Papa Steffen und Bruder Jason auf den Rennplätzen. Jordan liebt dieses »Zigeunerleben« und fühlt sich unter den Gleichgesinnten pudelwohl: »Wir beim Motocross sind eine gigantisch große Familie!«

Sein erstes Rennen fuhr er 2004, damals noch für den MSC Aufenau. Doch »eben mal schnell« unter der Woche nach Aufenau zum Training, war ihm schlicht und einfach zu weit. Die Strecke in Schaafheim war da schon deutlich näher. Seit dieser Saison fährt er für den MSC Goldbach. Dort hat sich in den vergangenen Jahren in punkto Jugendarbeit viel zum Positiven entwickelt.

Das Hobby ist teuer und zeitaufwändig, doch Jordan kann sich kein anderes mehr vorstellen. Außer vielleicht in seiner freien Zeit Schlagzeug spielen oder in den Halfpipes Sprünge mit dem Cityroller trainieren. Doch das Wichtigste für den Schüler vom Friedrich-Dessauer-Gymnasium ist, dass er zufrieden mit sich selbst ist.

Und dass er »fahr'n, fahr'n, fahr'n« kann.

Karin Hussy

Bekannt für seine Aufholjagden: Motocrossler Jordan Hugo aus Kleinostheim. Foto: Top Speed

Zur Person: Jordan Hugo

Geburtsdatum: 29. Juni 1997
Wohnort: Kleinostheim
Verein: MSC Goldbach
Motorrad: Kawasaki KX 65
Homepage: www.jordan-hugo.de
Erfolge:
2004: 4. Platz Hessencup
25. Platz deutsche Meisterschaft
2005: 1. Platz Hessencup
1. Platz thüringische Meisterschaft
18. Platz Master Kids Les Ponts à Mousson/Frankreich
19. Platz deutsche Meisterschaft
2006: 10. Platz Hessencup
4. Platz Hessencup
DM-Finalist
2007: 5. Platz Hessencup
25. Platz deutsche Meisterschaft

Presse

Jordan Hugo zurück auf der Rennstrecke

MOTORRADSPORT. Nach fünfmonatiger Verletzungspause ging der 13-jährige Kleinostheimer Hugo Jordan am vergangenen Wochenende beim 5. Lauf zur GCC-Serie zum ersten Mal wieder an den Start. Der Nachwuchspilot des MSC Goldbach musste mit Startplatz 38 vorlieb nehmen, hatte sich nach den ersten drei Runden aber schon auf Platz 13 vorgeschoben. Nach gut 30 Minuten lag der Kawasaki-Pilot auf Rang acht, als ihn ein Kontrahent ziemlich hart attackierte und er zu Boden musste. Hugo nahm das Rennen wieder auf und beendete es nach 40 Minuten auf dem 13. Platz von 43 Gestarteten. *red*

Jordan Hugo fährt auf Platz vier

MOTORSPORT. Der 13-jährige Kleinostheimer Jordan Hugo (MSC Goldbach) hat am Wochenende beim 9. Lauf zur hessischen Motocross-Meisterschaft (Hessencup) in der Klasse 3,85 ccm, in Kaltenholzhausen (Limburg) erneut gezeigt, dass seine Form nach der langen Verletzungspause immer besser wird. Der Kawasaki-Pilot fuhr einen tollen vierten Platz heraus. *red*

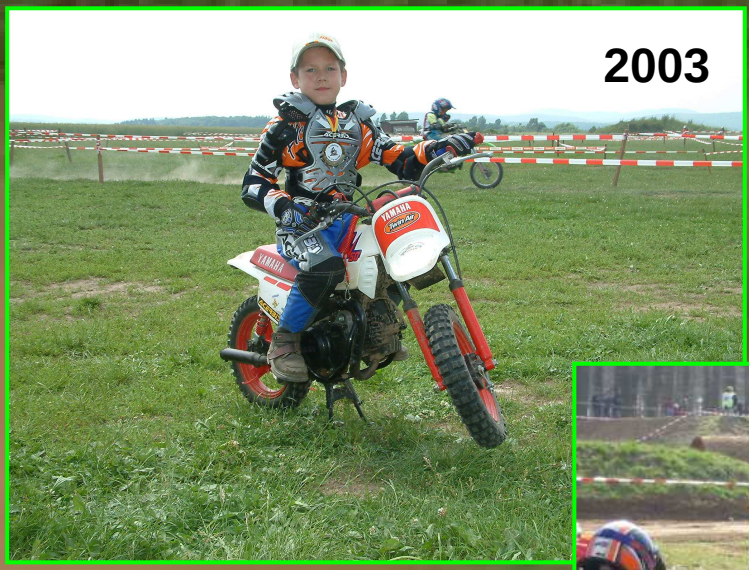
Jordan Hugo fährt auf Rang fünf

MOTORSPORT. Der 13-jährige Nachwuchspilot Jordan Hugo vom MSC Goldbach hat am Wochenende den fünften Platz beim letzten Lauf zur hessischen Motorcross-Meisterschaft in Bad Sodensalm belegt. Nachdem Hugo im ersten Lauf Schwierigkeiten hatte und nach der ersten Runde nur den 16. Platz belegte, kämpfte er sich bis zum Rennende auf einen tollen fünften Platz vor. Der zweite Lauf verlief viel besser, so dass der Kleinostheimer am Ende als Viertplatzierter durch das Ziel fuhr. In der Tagesgesamtwertung bedeutete das Platz fünf. *red*

Doppelter Einsatz für Jordan Hugo

MOTORSPORT. Der 13-jährige Kleinostheimer Jordan Hugo (MSC Goldbach) ist vergangenes Wochenende in zwei Klassen an den Start gegangen. Bei der letzten Veranstaltung zum MSR auf dem Kelzer Berg (Hofgeismar) standen am Samstag zunächst die beiden Wertungsläufe für die Klasse 3,85 ccm Junioren, an. Hugo beendete den ersten Lauf als Zweiter und lag im zweiten lange in Führung. Zwei Runden vor Schluss musste er den hart attackierenden Max Pleyer (Ober Ramstadt) vorbeiziehen lassen. Bei Hugos zweitem Einsatz, dem Start in der Klasse 3,85 ccm Senioren, war er durch eine eine Oberschenkelprellung gehandicapt und wurde nach verschlafenem Start im ersten Rennen noch Fünfter. Im zweiten Lauf lief es noch besser. Hugo wurde Dritter, was in der Tagesgesamtwertung Rang vier bedeutete. *red*

Bildergalerie



Bildergalerie

Sponsoren

Kawasaki Team Green

S-TECH

Pfeil Kawasaki

5 Jahre Badfritze
Ihr Bad aus einer Hand

MSC GOLDBACH
1952 e.V.

S. F. L.
EBRO CARP
MEQUINENZA

Vielen Dank, das Sie sich die Zeit genommen haben, meine Mappe zu lesen.

Ich freue mich wenn ich Ihr Interesse geweckt habe, gerne auch in einem persönlichen Gespräch.

Sprechen wir über die Möglichkeiten die sich für Sie bieten !

Ich freue mich auf Ihre Unterstützung.

Ihr Jordan Hugo